

HERZLICH WILLKOMMEN

Liebe Schachfreunde,
liebe Schachfreundinnen,

die aktuelle Ausgabe von „Schach - Die rätselhaften Seiten von Fritz“ ist dem Schnell- und Blitzschach gewidmet. Alle Aufgaben sind von den Weltmeisterschaften im Schnell- und Blitzschach, die Ende 2018 in St. Petersburg ausgetragen wurden.

Beim Schnellschach bekommt jeder Spieler eine Grundbedenkzeit von 15 Minuten sowie zehn Sekunden je Zug dazu. Beim Blitzschach wird dieses Zeitkontingent auf eine Grundbedenkzeit von drei Minuten und einen Zuschlag von zwei Sekunden reduziert.

Diese kurze Bedenkzeiten sorgen für mehr Unterhaltung und mehr Taktik in Form konkreter Abwicklungen. Ideal als Zuschauersport, aber auch mit hohem Unterhaltungswert für die Spieler. So ist es nicht nur die gute Dotierung, die viele Spitzenspieler über die Weihnachtsfeiertage und kurz vor dem Jahreswechsel nach St. Petersburg gelockt hat.

Gespielt wird jeweils in zwei Klassen. Zum einen in der offenen Klasse, in der das einzige Zulassungskriterium eine bestimmte Spielstärke, ausgedrückt durch die Elo-Zahl ist. Neben der offenen Klasse gibt es jeweils ein Damenturnier. Der Weltschachbund trägt damit dem Umstand Rechnung, dass Schach in der Vergangenheit überwiegend von Herren gespielt wurde und setzt auf eine niedrigere Schwelle, um mehr Frauen für das Turnierschach zu gewinnen.

In diesem Heft sind Partien mit Beteiligten aller Spielstärken vertreten. Grundsätzlich sind die Aufgaben nach Schwierigkeitsgrad ange-

ordnet. Allerdings gibt es bewusst Ausreißer. Eine Herausforderung zwischendurch ergibt mehr Spannung, ebenso wie etwas „Leichtes“ zwischendurch zur Auflockerung beiträgt. An dieser Stelle möchte ich Jakob Pajeken und Justus Bargsen danken, die im Rahmen ihres Parktikums einen Großteil der Aufgaben zusammengestellt und sortiert haben.

In unserem Motiv-Thema geht es diesmal um die zerzauste Königsstellung. Hat die Königsstellung Löcher, so ergeben sich häufig spielentscheidende Motive.

Im Thema „Weltmeisterlich kombinieren“ geht es um Partien der offenen Weltmeister von St. Petersburg im Schnell- und Blitzschach, Daniil Dubov und Magnus Carlsen. Seien Sie bei einigen Ihrer Erfolge aktiv dabei und gewinnen Sie die Weltmeisterschaft „mit“.

In der Abteilung „Der Ernstfall am Brett“ stammen die Beispiele ebenfalls aus Partien von der Weltmeisterschaft im Schnell- und Blitzschach. Sie haben es besser: Denn bei Ihnen tickt keine Uhr, die mit dem unmittelbaren Verlust droht. Sie sollten dennoch nicht vergessen, dass wenig Zeit auch bei Spitzenspielern eher dazu führt, dass die Nerven flattern.

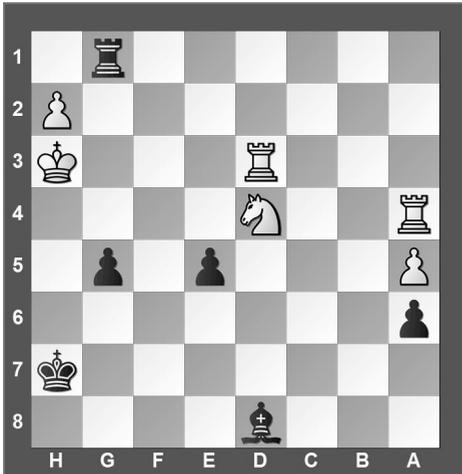
Dennoch gilt „Schach hält fit!“. Mit diesem Heft sind Sie dabei, haben Spaß und tun auf eine nette und unterhaltsame Art und Weise etwas für Ihre Gesundheit.

Halten Sie sich fit! Bis zum Schach-Matt!

Viel Spaß und Erfolg,

Martin Fischer

DIE NOTATION - SO GEHT ES!



Die einzelnen Aufgaben werden immer aus der Sicht desjenigen, der am Zug ist, gezeigt. Im obigen Beispiel ist es Schwarz.

Es geht darum, den besten Zug für die eigene Seite zu finden. In den leichteren Aufgaben ist dies meist ein Matt, aber manchmal und bei schweren Aufgaben muss man sich mit entscheidendem Materialgewinn begnügen.

Zu den meisten Aufgaben gibt es die Angabe eines Schwierigkeitsgrades. Dieser wird in Form der Stufe-Zahl, eines im Schach gebräuchlichen Wertzahlensystems, angegeben. Hierbei gilt: Je höher die Stufe-Zahl, umso schwieriger die Aufgabe. Die Stufe-Zahl wurde auf dem Taktikserver von ChessBase ermittelt. Je höher die Zahl, umso seltener wurde die Aufgabe erfolgreich gelöst.

Bei den Lehrbeispielen, die bestimmte Motive hervorheben, und den thematischen Aufgaben (Weltmeisterlich kombinieren und Taktikschule) gibt es keine Stufe-Zahl.

Bei den Aufgaben wird noch angegeben, wer hier gegen wen gespielt hat und, soweit bekannt, bei welchem Turnier.

Die Lösungen werden in der algebraischen Kurznotation angegeben. Die Züge beginnen mit der Zugnummer, wobei schwarze Züge durch Punkte nach der Nummer gekennzeichnet sind (1. ...).

Die Felder werden durch ein Koordinatensystem bezeichnet, wobei die Kleinbuchstaben a-h die senkrechten Linien bezeichnen (z.B. a-Linie, b-Linie usw.), während die Ziffern 1 bis 8 die waagerechten Reihen bezeichnen.

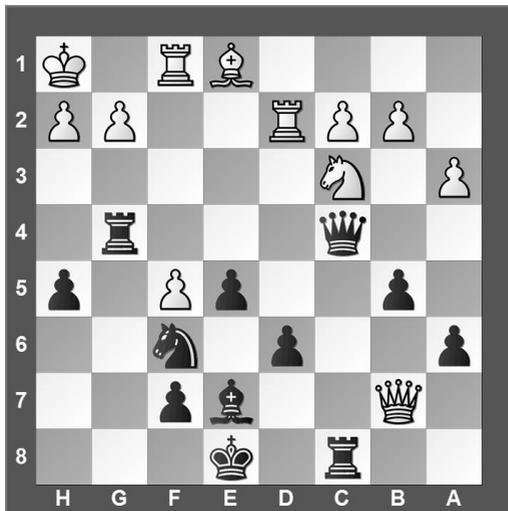
Die jeweiligen Figuren werden durch Großbuchstaben gekennzeichnet, wobei folgende Abkürzungen gelten: K= König, D= Dame, T= Turm, L= Läufer und S= Springer. Bei Bauernzügen fehlt eine entsprechende Bezeichnung.

Der Zug selbst wird dadurch angegeben, dass die Figur bezeichnet wird, welche zieht, und das Zielfeld, auf welches diese Figur (oder der Bauer) zu stehen kommt. Bei einem Bauernzug wird nur das Zielfeld angegeben.

Wird mit einem Zug geschlagen, so wird dies durch ein x gekennzeichnet. Schlägt der Läufer im Beispiel auf a5 (nicht der beste Zug!), so wäre dies 1... Lxa5. Schlägt ein Bauer, dann wird noch zusätzlich die Ausgangslinie angegeben. Im Beispiel wäre 1... exd4 eine Möglichkeit (Bauer schlägt Springer). Ein Schach wird durch ein + gekennzeichnet, ein mattgebender Zug durch #.

Der stärkste Zug im Beispiel ist es, wenn der Bauer von g5 nach g4 zieht, Schach und Matt gibt, also 1.... g4#.

Aufgabe 1



Schwierigkeitsgrad:
Stufe 1

Schwarz am Zug!

Lelekova,O 2261
Kabanova,E 2095
Blitz - WM Damen

Aufgabe 2

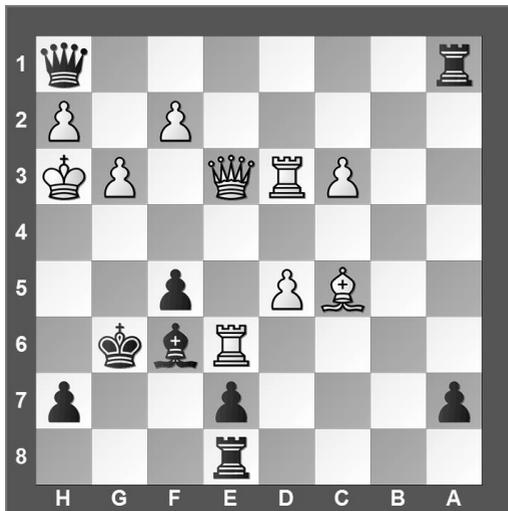


Schwierigkeitsgrad:
Stufe 1

Weiß am Zug!

Khotenashvili,B 2479
Garifullina,L 2132
Rapid - WM Damen

Aufgabe 3

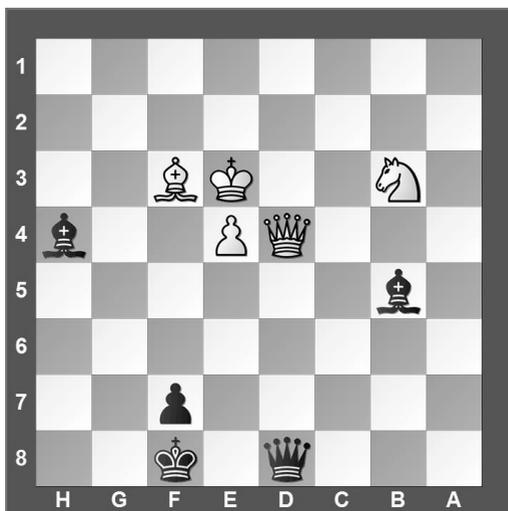


Schwierigkeitsgrad:
Stufe 1

Schwarz am Zug!

Diakonova, E 2225
Komiagina, M 2234
Blitz - WM Damen

Aufgabe 4

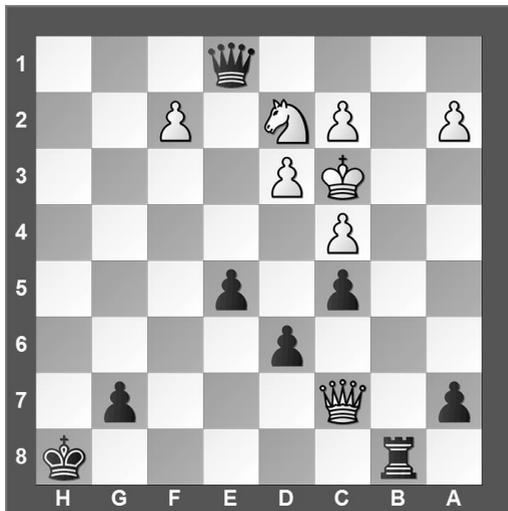


Schwierigkeitsgrad:
Stufe 1

Schwarz am Zug!

Fakhrudinov, T 2481
Zhigalko, A 2545
Blitz - WM

Aufgabe 5

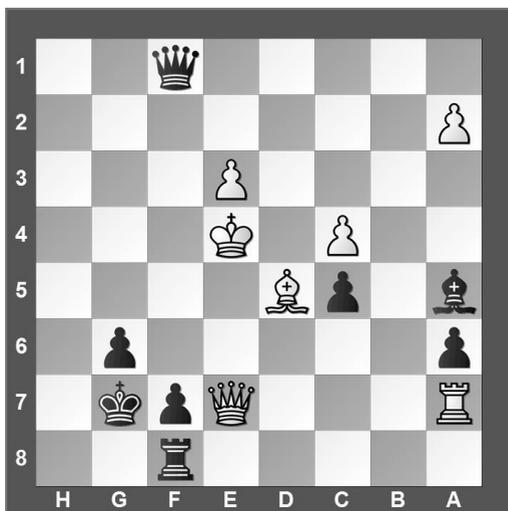


Schwierigkeitsgrad:
Stufe 1

Schwarz am Zug!

Sokolin, L 2508
Bindrich, F 2606
Blitz - WM

Aufgabe 6

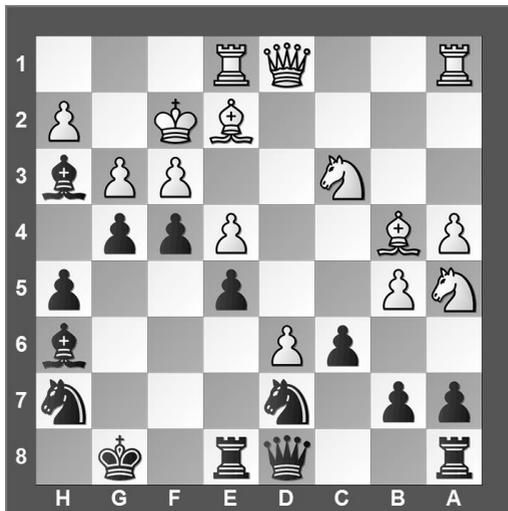


Schwierigkeitsgrad:
Stufe 1

Schwarz am Zug!

Sokolin, L 2508
Oganian, M 2423
Blitz WM

Aufgabe 7

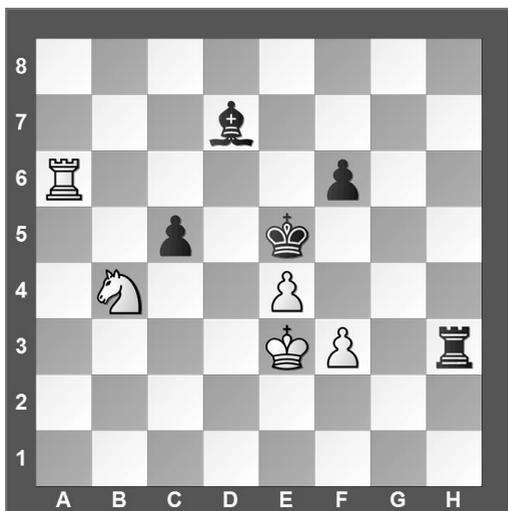


Schwierigkeitsgrad:
Stufe 1

Schwarz am Zug!

Bogumil, T 2114
Komiagina, M 2234
Blitz - WM Damen

Aufgabe 8



Schwierigkeitsgrad:
Stufe 1

Weiß am Zug!

Tregubov, P 2592
Lobanov, S 2526
Blitz - WM

Aufgabe 9

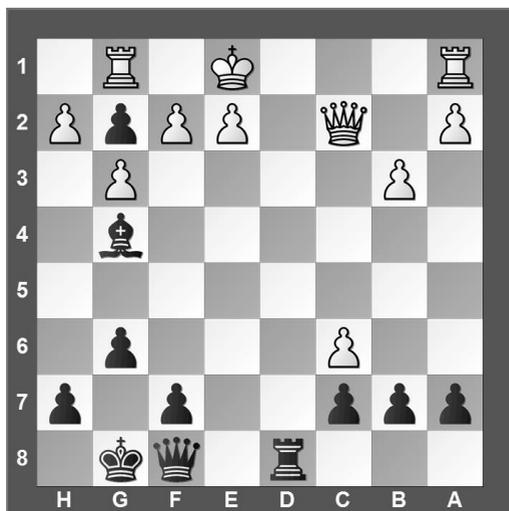


Schwierigkeitsgrad:
Stufe 1

Weiß am Zug!

Postny,E 2615
Sokolin,L 2508
Blitz - WM

Aufgabe 10



Schwierigkeitsgrad:
Stufe 1

Schwarz am Zug!

Bogumil,T 2114
Guichard,P 2378
Blitz - WM Damen

Aufgabe 11

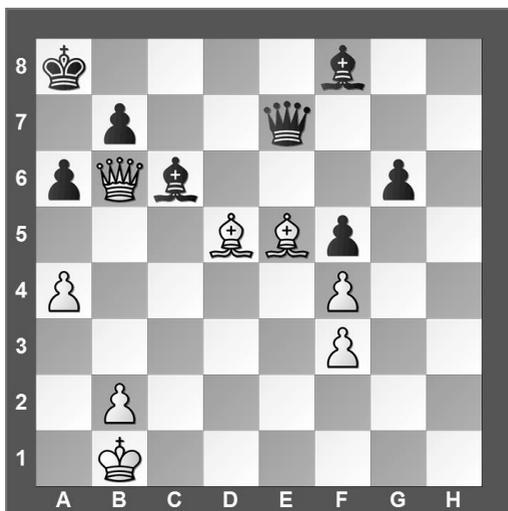


Schwierigkeitsgrad:
Stufe 1

Schwarz am Zug!

Reshetnikov,A 2492
Amonatov,F 2614
Blitz - WM

Aufgabe 12

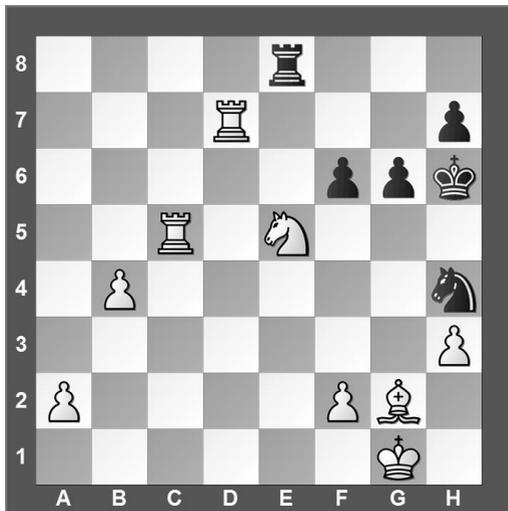


Schwierigkeitsgrad:
Stufe 2

Weiß am Zug

Iljushenok,I 2533
Gordievsky,D 2614
Blitz - WM

Aufgabe 13

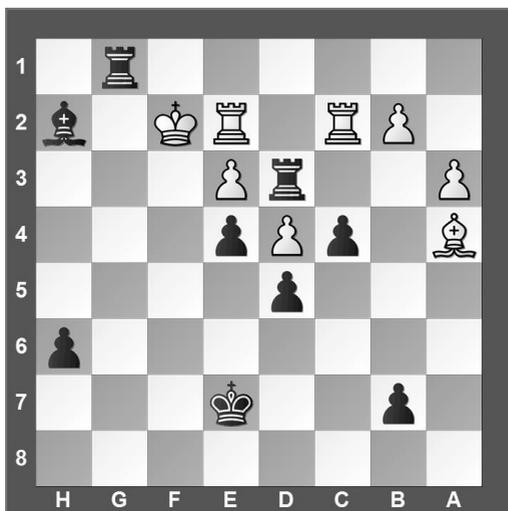


Schwierigkeitsgrad:
Stufe 1

Weiß am Zug!

Zubritskiy,A 2442
Alsulaymi,A 1833
Blitz - WM

Aufgabe 14



Schwierigkeitsgrad:
Stufe 2

Schwarz am Zug!

Kryakavin,D 2588
Zubov,A
Blitz - WM